

EislerStars

Montag 24.10.2022

20.00 Uhr · Kleiner Saal

ŽILVINAS BRAZAUSKAS *Birbynė, Klarinette und Klavier*

NIKITA VOLOV *Klavier*

PETER FLECKENSTEIN *Schlagzeug*

Vytautas Germanavičius (geb. 1960)

„California Sketches“ für Birbynė solo

Camille Saint-Saëns (1835–1921)

Sonate für Klarinette und Klavier Es-Dur op. 167

ALLEGRETTO
ALLEGRO ANIMATO
LENTO
MOLTO ALLEGRO

Oliver Korte (geb. 1969)

„Ludwig W.“ für Klarinette und Vibraphon

PAUSE

Oliver Korte (geb. 1969)

„Epigramm – Kryptogramm – Piktogramm“ für einen sprechenden Trommler

George Hamilton Green (1893–1970)

„Valse brillante“ für Xylophon und Klavier

Anna Ignatowicz (geb. 1968)

Toccata für Marimba solo

Harold Arlen (1905–1986)

„Over the Rainbow“, für Vibraphon solo arrangiert von Max Leth

Peter Fleckenstein (geb. 1994)

„Wartesaal“ für Bodypercussion

In Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Best of Eisler

Herausragende Talente aus der ganzen Welt wurden von der Musikstadt Berlin schon immer angezogen. An der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin erhalten sie eine exzellente Ausbildung und können zu künstlerischen Persönlichkeiten reifen. Die neue gemeinsame Konzertreihe des Konzerthauses Berlin und der Hochschule präsentiert dem Berliner Publikum und seinen Gästen die Spitzenklasse der Zukunft: Junge internationale Musiker*innen im Konzertexamen auf ihrem Sprung in die ganz große Karriere führen Kammermusik solistisch und im Ensemble auf. Erleben Sie hautnah Preisträger*innen renommierter Musikwettbewerbe.



ŽILVINAS BRAZAUSKAS

wurde in Kaunas/Litauen geboren. Nach Studien an der Musikhochschule Lübeck und am Conservatoire Supérieur National de Musique et de Danse de Paris studiert er an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin, zunächst im Master Klarinette bei Martin Spangenberg und Ralf Forster, seit 2018 im Konzertexamen. Er ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe, erhielt den DAAD Preis 2013 und den Preis der Deutschen Stiftung Musikleben 2018 sowie Stipendien unter anderem von Yehudi Menuhin Live Music Now, der

R. F. Tuck Foundation, der Oskar und Vera Ritter Stiftung und der Rostropovich Charity and Support Foundation. Neben Tätigkeit in verschiedenen Orchestern trat er als Solist auf und war an zwei CD-Einspielungen beteiligt.



NIKITA VOLOV

wurde 1992 in der Stadt Severodvinsk am Weißen Meer geboren. Ersten Klavierunterricht erhielt er an der Musikschule in Pskow sowie an der Zentralen Musikschule für hochbegabte Kinder in Moskau. Sein Studium führte ihn an das Moskauer Tschaikowsky-Konservatorium (Eliso Virsaladze) und an die Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin (Stefan Arnold, 2019 Abschluss mit dem Konzertexamen). Nikita Volov konzertiert als Solist und kammermusikalisch weltweit. 2018 erhielt er den DAAD-Preis. Er ist Preisträger des

Klavierwettbewerbs Ricardo Viñes (Spanien) und des Transsilvanischen Internationalen Klavierwettbewerbs (Rumänien).



PETER FLECKENSTEIN

wurde in München geboren und studiert zurzeit im Studiengang Konzertexamen Klassisches Schlagzeug an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin bei Franz Schindlbeck und Rainer Seegers. Der Preisträger von Jugend musiziert und der Internationalen Italy Percussion Competition sammelte Orchestererfahrung als Karajan-Akademist der Berliner Philharmoniker (2016–18) sowie unter anderem beim London Symphony Orchestra und beim NDR Elbphilharmonie Orchester. Seit der Saison 2022/23 ist er Solo-Pauker

beim Gürzenich-Orchester Köln. Er wirkte bei Kammermusikkonzerten der Schlagzeuger der Berliner Philharmoniker mit und trat

als Solist mit der Magdeburgischen Philharmonie auf. Zusammen mit Žilvinas Brazauskas musiziert er im Duo Jazzical Class. Peter Fleckenstein ist Stipendiat der Deutschen Stiftung Musikleben und Alumnus bei Yehudi Menuhin Live Music Now Berlin e.V.

HINWEISE ZUR PANDEMIE

Es besteht keine Maskenpflicht mehr während Ihres Konzertbesuchs. Selbstverständlich überlassen wir es Ihnen, während Ihres Aufenthalts weiterhin eine Maske zu tragen, wenn Sie sich damit wohler fühlen. Aus gegenseitiger Rücksichtnahme möchten wir Sie bitten, bei Wartesituationen im Haus wie gewohnt auf ausreichend Abstand untereinander zu achten.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann

REDAKTION Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin, Andreas Hitscher

ABBILDUNGEN Zuzanna Specjal (2), Peter Adamik · Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de